

## Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 8. 10. 1899

Herrn Dr. Richard Beer-Hofmann  
St. Michael im Eppan  
Tirol

BERLIN 8. X. 99.

5 mein lieber Richard, das ist entfetzlich, was dieser Leo wieder durchmachen muß!  
Da kommen einem immer wieder diese alten Phrasen in den Mund, aber ich will  
sie unterdrücken. Wann kommen Sie nach Wien? Paul Goldmann kommt, ebenso wie  
ich, Donnerstag oder Freitag in Wien an – pardon – will ankommen – ebenso wie  
10 ich will; er wird etwa 8 Tage bei mir wohnen. Ich denke, Sie werden auch nicht  
mehr lang da unten oder da oben bleiben? Nun jedenfalls richten Sie sich wohl  
so ein, daß Sie sich Paul noch in Wien antreffen –?

Ich habe gestern dem Brahm die BEATRICE, mit guter Wirkung, glaub ich, vorgelesen.  
Er hat kaum gemerkt, wie viel ich noch dran zu machen habe. Die  
ungestrichene Aufführung würde fünf Stunden dauern.

15 Ihre Ermahnung kam zu spät – ich hatte Brahm schon eine »bessere Meinung«  
beigebracht. So grüßt er Sie also weiter, KERR desgleichen.

– Hier friert man bereits und heizt ein und friert trotzdem.

Leben Sie wohl und erlauben Sie mir mich auf die ungeliebte Mitgift zu freuen.

Herzlichst Ihr

20 Arthur

© YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt (Briefpapier mit Trauerrand), 3 Seiten, Umschlag

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Berlin, 8. 10. 99, 5–6N«. 2) Stempel: »St. Mich[ae]l in Eppan, 10 10 99«.

☒ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 139.

5 *durchmachen*] Er hatte sich mit Olga Wohlbrück verlobt, die beiden heirateten im März 1900 in Berlin.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Otto Brahm, Leo Feld, Paul Goldmann, Alfred Kerr, Olga Wohlbrück

Werke: Der Graf von Charolais. Ein Trauerspiel, Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten

Orte: Berlin, Sankt Michael, Tirol, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 8. 10. 1899. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00989.html> (Stand 12. Mai 2023)